

Distributed by

**puras**

031 996 85 85  
puras.ch

# VERMEIREN

## V-drive

USER MANUAL - MODE D'EMPLOI - GEBRUIKSAANWIJZING - GEBRAUCHSANWEISUNG -  
ISTRUZIONI PER L'USO - MANUAL DE INSTRUCCIONES - INSTRUKCJA OBSŁUGI - NÁVOD K OBSLUZE



## INHALT

1. Einführung
2. Sicherheitsvorkehrungen
3. Beschreibung der Teile
4. Montageanleitung
5. Abbau und Transport
6. Laden und Pflegen der Batterien
7. Bedienung des V-Drive
8. Beseitigen von Störungen
9. Spezifikation
10. Garantie
11. Passende Rollstühle

## EINFÜHRUNG

Der V-Drive dient der Unterstützung von Rollstuhlbegleitern bei größeren Anstrengungen wie etwa dem Bergaufschieben usw.

Der V-Drive weist einige einzigartige Funktionen zur Vereinfachung von Montage und Bedienung auf, die teilweise unter GB 0723584.9 zum Patent angemeldet sind.

Der V-Drive ist für die Verwendung mit den meisten Rollstühlen geeignet, die Sitzbreiten zwischen 39 cm und 48 cm haben. Eine optionale Verlängerungsstange ist für Rollstühle mit einer Sitzbreite bis 55 cm erhältlich.

Der V-Drive ist auch mit Doppelreifen und in einer Hochleistungsversion erhältlich.

Der V-Drive ist von einem Begleiter zu steuern und eignet sich für einen Handrollstuhl und einen Rollstuhlbenutzer mit einem Gesamtgewicht von bis zu 135 kg (\*HV: 200 kg).

Der V-Drive verwendet ein 24-V-Batteriepack mit 12Ah (\*HV: 12Ah), das eine Reichweite von bis zu 15 Kilometern bis zum nächsten Aufladen ermöglicht.

(\*HV: Hochleistungsversion)

## SICHERHEITSVORKEHRUNGEN

Der V-Drive darf unter keinen Umständen von

einem Rollstuhlbenutzer ohne Begleitung verwendet werden.

Stellen Sie sicher, dass der V-Drive so weit hinten am Rollstuhl angebracht wird, wie dies für die Bequemlichkeit des Begleiters möglich ist. Stellen Sie den V-Drive auf eine Geschwindigkeit, die sowohl für den Begleiter als auch für den Rollstuhlbenutzer angenehm ist.

Stellen Sie beim Anschließen/Abtrennen der Batterie an den Motor oder das Ladegerät bzw. das Abtrennen davon sicher, dass sowohl die Stromzufuhr des Ladegeräts als auch die Handsteuerung des V-Drive ausgeschaltet sind.

Achten Sie darauf, dass der V-Drive beim Transport gesichert ist. Es wird außerdem empfohlen, in diesem Fall die Batterie abzutrennen. Stellen Sie sicher, dass die Batterie nur mit dem Ladegerät geladen wird, das im Lieferumfang des V-Drive enthalten ist. Bei Verwendung einer anderen Batterie besteht Beschädigungs- oder Verletzungsgefahr.

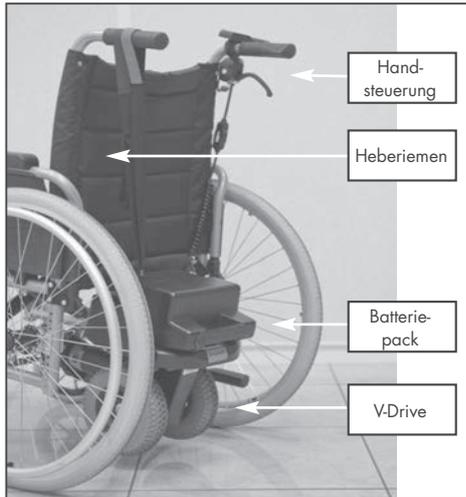
Obwohl der V-Drive auf EMV getestet wurde, spricht er möglicherweise auf bestimmte elektromagnetische Wellen an. Vermeiden Sie zu große Nähe zu Mobiltelefonen, Sendetürmen und Rettungsdienst-Funkanlagen. Bei Haushaltsgeräten ist ein solches Risiko nicht bekannt. Falls eine unwillkürliche Bewegung auftritt, schalten Sie den V-Drive ab und informieren Sie Ihren Fachhändler.

Der V-Drive sollte nicht bei Schneefall oder Starkregen verwendet werden. Dadurch kann der V-Drive beschädigt werden. Der V-Drive sollte nicht Feuchtigkeit oder direktem Sonnenlicht ausgesetzt werden.

**Hinweis für Rollstühle mit Seilzug-Begleiterbremse.** Bei diesen Rollstühlen sollten die Bremshebel der Begleiterbremse vor dem Anbringen des V-Drive entfernt werden.

Falls die Begleiterbremse keine separate Feststellmöglichkeit besitzt, sollte der Rollstuhl mit einer zusätzlichen Feststellbremse versehen werden.

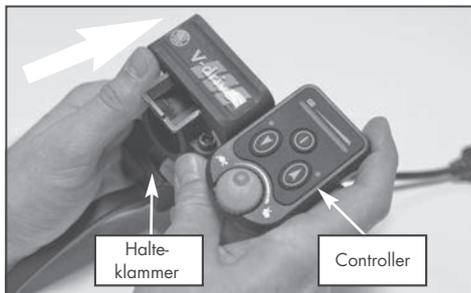
## BESCHREIBUNG DER TEILE



## MONTAGEANLEITUNG

### 1. Anbringung der Handsteuerung

Drücken Sie den Controller nach vorne von der Halteklammer des Gasgriffs. Lösen Sie beide Schrauben der Halteklammer mit einem passenden Inbusschlüssel und positionieren Sie die Halteklammer um das rechte Schiebegriffrohr (für unterschiedliche Rohrdurchmesser nutzen



Sie das Einlegegummi). Ziehen Sie mit dem Inbusschlüssel die Schrauben der Halteklammern wieder handfest an. Danach ziehen Sie den Controller von vorne nach hinten über die Halteklammer des Gasgriffs.

### 2. Anbringung der Halteklammern

Befestigen Sie beide Halteklammern mit Hilfe eines Inbusschlüssels am unteren Horizontal-



rahmen des Rollstuhls. Schließen Sie den Klettverschluss. Stellen Sie sicher, dass die Schrauben fest angezogen sind und die Halterungen nicht am Rahmen drehen.

### **D 3. Anbringung des V-Drive**

Stecken Sie die Teleskopstange durch das Vorderteil des V-Drive. Lösen Sie den Dreieck-



knopf an der Stange und stellen Sie diese auf die korrekte Länge. Ziehen Sie die Drehknöpfe an der Stange und der Vorderseite des V-Drive fest. Positionieren Sie die beiden Enden der Stange hinter den Halterungen und drücken Sie dann den V-Drive nach vorne, bis er einrastet.

### **4. Anbringung des Batteriepacks**

Setzen Sie das Batteriepack wie in der Abbildung gezeigt in das Batteriefach ein. Sichern Sie die Batterie mit Hilfe der beiden Klettverschlussbänder an der Seite des Plastik-Batteriefachs.



### **5. Endanschluss**

Verbinden Sie das Kabel des V-Drive mit dem Anschluss an der Unterseite der Handsteuerung. Legen Sie die obere Schlaufe des



Heberiemens um den der Handsteuerung gegenüberliegenden Schiebegriff

### **ABBAU UND TRANSPORT**

1. Schalten Sie den V-Drive mit dem Startschlüssel aus.
2. Lösen Sie das Verbindungskabel zum V-Drive an der Unterseite der Handsteuerung.
3. Ziehen Sie den Heberiemens vom Schiebegriff.
4. Entfernen Sie den Batteriepack aus der Halterung, indem Sie das Batteriepack an dessen Griff leicht nach oben ziehen, während Sie mit der anderen Hand den "PUSH"-Knopf am vorderen Boden der Batteriepackhalterung leicht drücken.



5. Entfernen Sie den V-Drive, indem Sie während des Herausziehens des V-Drive in rückwärtiger Richtung aus den Halterungen am Klettverschlussriemen ziehen.
6. Verstauen Sie alle Teile in der mitgelieferten Tragetasche.

**Hinweise:** Die im Lieferumfang des V-Drive enthaltene Batterie ist kein Gefahrgut für den Luftverkehr gemäß IATA-Sonderklausel A67. Das Batteriepack und der V-Drive weisen Griffe aus Gewebeband zum einfacheren Transport auf.

## LADEN UND PFLEGEN DER BATTERIEN

Befolgen Sie das folgende Verfahren Schritt für Schritt:

1. Schalten Sie den Hauptschalter aus.
2. Ziehen Sie das Batteriepack am Tragegriff heraus.
3. Schließen Sie das Netzkabel des Ladegeräts an.
4. Schließen Sie den runden Stecker des Ladegeräts an die Ladebuchse des Batteriepacks an.
5. Schalten Sie das Ladegerät ein.
6. Die LED des Ladegeräts leuchtet orange, solange die Batterien geladen werden. Die Ladedauer beträgt etwa 8 Stunden. Um eine optimale Leistung zu erreichen, wird eine Ladedauer von 12 Stunden empfohlen.
7. Die orange LED wird grün, wenn der Ladeprozess abgeschlossen ist.
8. Schalten Sie das Ladegerät aus, ziehen Sie das Netzkabel und den runden Stecker vom Batteriepack ab.

## Empfehlungen

1. Ziehen Sie das Ladekabel nicht ab, solange der Ladevorgang nicht beendet ist. Die Batterielebensdauer wird deutlich reduziert, wenn die Batterie wiederholt verwendet wird, ohne vollständig geladen zu sein. Achten Sie daher darauf, die Batterien jedes

Mal vollständig aufzuladen.

2. Führen Sie den Ladevorgang immer aus, bis die LED grün wird. Brechen Sie den Ladevorgang NIEMALS vorzeitig ab.
3. Auch nach voller Ladung der Batterie führt das Ladegerät noch kleinere Ladevorgänge aus, um eine optimale Reichweite zu gewährleisten.
4. Wenn Sie das Batteriepack längere Zeit nicht nutzen, sollte es mindestens jede Woche aufgeladen werden, um die Batterie betriebsfähig zu halten.
5. Die Umgebungstemperatur wirkt sich auf die Ladezeit aus. Im Winter ist die Ladezeit länger.
6. Lassen Sie die Buchse des Ladegeräts nach dem Aufladen nicht am Batteriepack angeschlossen, da dies einen Stromabfluss am Batteriepack verursacht und dessen Reichweite zeitweilig reduziert.
7. Für die Batterien gilt eine 6-monatige Herstellergewährleistung. Die Gewährleistung gilt nur für Probleme aufgrund von Herstellungsfehlern und nicht für Fehler aufgrund der Nichteinhaltung der oben genannten Anweisungen zum Aufladen der Batterien.

**Achtung:** Bitte beachten Sie die folgenden Richtlinien, um Unfälle beim Laden zu vermeiden.

1. Verwenden Sie nur das mitgelieferte Ladegerät und laden Sie die Batterien jedes Mal auf volle Kapazität auf. Die Verwendung eines Ladegeräts mit falscher Spezifikation kann die Batterien beschädigen.
2. Bauen Sie das Ladegerät niemals auseinander und nehmen Sie keinerlei Änderungen daran vor.
3. Laden Sie die Batterien in einem gut belüfteten Raum, der vor direkter Sonneneinstrahlung geschützt ist. Laden Sie nicht in feuchten Umgebungen, im Regen oder Morgentau.
4. Laden Sie nicht bei Temperaturen unter -10

°C oder über +50 °C, da das Ladegerät möglicherweise nicht ordnungsgemäß funktioniert und die Batterien beschädigt werden können.

## **D** Warnungen

1. Halten Sie beim Laden Abstand von entflammaren Objekten, da andernfalls Feuergefahr oder Gefahr von Explosion der Batterien besteht.
2. Rauchen Sie nicht während des Ladevorgangs, da die Batterien Knallgas freisetzen kann. Laden Sie die Batterien immer in einer gut belüfteten Umgebung.
3. Stecker und Kabel beim Laden nie mit nassen Händen verbinden oder trennen. Kabel oder Stecker nicht verbinden oder trennen, wenn sie nass sind, da dies zu elektrischen Schlägen führen kann.

### **Ladegerät**

Das mitgelieferte Ladegerät weist eine LED auf, die Farbe entsprechend dem Status des Geräts ändert:

Leuchtet die LED ORANGE, ist das Ladegerät eingeschaltet und der Ladevorgang aktiv.

Leuchtet die LED GRÜN, ist das Ladegerät eingeschaltet, hat den Ladevorgang im Wesentlichen beendet und die Batterien können verwendet werden. Wir empfehlen allerdings, das Ladegerät noch einige Stunden eingeschaltet zu lassen, nachdem die LED grün aufleuchtet. Dadurch wird die Ladung der Batterien gehalten und wahrscheinlich noch erhöht.

Die LED leuchtet außerdem GRÜN, wenn das Ladegerät eingeschaltet, aber nicht mit den Batterien verbunden ist.

### **Batterien**

Setzen Sie das Batteriepack während des Ladens oder bei der Lagerung nicht Temperaturen unter -10° C oder über 50° C aus.

Die Batterien sind wartungsfrei. Es muss weder die Batterieflüssigkeit überprüft, noch

müssen die Batterien mit Wasser aufgefüllt werden. Sie müssen die Batterien regelmäßig laden. Auch wenn das Batteriepack nicht verwendet wird, sollte es mindestens einmal wöchentlich geladen werden.

Das Batteriepack enthält zwei 12-V-Batterien mit jeweils 12Ah (HV.: 12 Ah) Ladung.

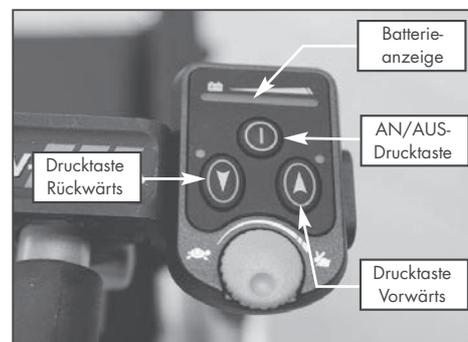
Die im Lieferumfang des V-Drive enthaltenen Batterien sind kein Gefahrgut für den Luftverkehr gemäß IATA-Sonderklausel A67.

### **Laden der Batterien**

Bei Verwendung des mitgelieferten Ladegeräts beträgt die Ladedauer etwa 8 Stunden. Um eine optimale Leistung zu erreichen, wird allerdings eine Ladedauer von 12 Stunden empfohlen. Wir empfehlen außerdem, die Batterien nicht länger als 24 Stunden zu laden.

### **BEDIENUNG DES V-DRIVE**

*Fahrtrichtung.* Starten Sie mit der AN/AUS-Taste. Wählen Sie mit der Fahrtrichtungstaste die gewünschte Fahrtrichtung aus. Die LED-Leuchte an der jeweiligen Taste zeigt Ihnen die aus gewählte Fahrtrichtung an.



*Liftband.* Mit dem Liftband können Sie den V-drive manuell vom Boden abheben. Für den Betrieb soll die rote Schlaufe über den linken

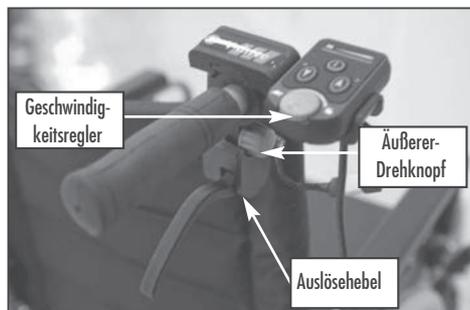
Schiebegriff gezogen sein (Band darf nicht gespannt sein). Mit der zweiten Schlaufe können Sie den V-drive vom Boden abheben und die Schlaufe über den linken Schiebegriff ziehen.

*Maximale Geschwindigkeit:* Legen Sie stets eine maximale Geschwindigkeit fest, der Sie bequem zu Fuß folgen können.

*Schieben des Rollstuhls bei Nichtgebrauch.* Wir empfehlen, bei Nichtgebrauch des V-Pack das Batteriepack mit dem Heberiemens zu sichern.

### **BEDIENUNG DER HANDSTEUERUNG**

Beachten Sie, dass zwischen dem Start des V-Drive und der Betätigung der Räder eine Verzögerung von 2 Sekunden erfolgt. Warten Sie also 2 Sekunden, bevor Sie den Auslösehebel betätigen.



**Auslösehebel:** Drücken Sie den Auslösehebel, um den Rollstuhl mit dem V-Drive zu bewegen. Je stärker Sie den Hebel drücken, desto schneller fährt der V-Drive. Lassen Sie den Auslösehebel los, um den V-Drive anzuhalten.

**Geschwindigkeitsregler:** Drehen Sie den Regler im Uhrzeigersinn, um die maximale Geschwindigkeit des V-Drive zu erhöhen. Drehen Sie den Regler gegen den Uhrzeigersinn, um die maximale Geschwindigkeit des V-Drive zu verringern.

**Äußerer Drehknopf:** Wird verwendet um die Winkelausrichtung des Gasgriffs einzustellen.

### **TECHNISCHE DATEN**

Gewicht: 11,8 kg (Doppelräder, ohne Batterie) - 9 kg (Batteriepack, 2 x 12Ah)  
Max. Geschwindigkeit: 6 km/h



**D**

Max. Steigung: 8°  
Reichweite bis zu 16 km  
Gesamtgewicht: 135 kg einschließlich Rollstuhl u. Benutzer (HV: 200 kg)  
Motor: 24 V 150 W Gleichstrom (HV: 200 W)  
Batterie: 2 x 12 V 12Ah (HV: 12 Ah)  
Ladegerät: 2 A 24 V Ausgang  
Controller: PG - S - DRIVE 45A

### **BESEITIGEN VON STÖRUNGEN**

*Rollstuhl bewegt sich trotz Drücken des Auslösehebels nicht.* Mögliche Lösungen:

- Überprüfen Sie, ob der V-Drive eingeschaltet ist.
- Überprüfen Sie, ob die Batterie vollständig geladen ist.
- Überprüfen Sie, ob die Verbindung zwischen Batterie und Motor ordnungsgemäß funktioniert.
- Überprüfen Sie, ob die Bremsen des Rollstuhls festgestellt sind.
- Überprüfen Sie, ob das Antriebsrad Bodenkontakt hat.

*Der Rollstuhl lässt sich nur schwer von Hand schieben.* Mögliche Lösungen:

- Überprüfen Sie, ob die Bremsen des Rollstuhls festgestellt sind.
- Entfernen Sie den V-Drive.

*Der V-Drive ist zu schnell oder zu langsam.*

- Stellen Sie probeweise mit dem Geschwindigkeitsregler eine andere Maxi-

malgeschwindigkeit ein.

- Laden Sie probeweise die Batterien wieder auf (falls zu langsam).
- Überprüfen Sie, ob die Bremsen des Rollstuhls festgestellt sind.

## D

### GEWÄHRLEISTUNG

Um die Sicherheit Ihres V-Drive zu erhöhen und seine Lebensdauer zu verlängern, sollten Sie das Gerät regelmäßig warten lassen. Empfohlene Wartungspläne stehen für Servicevertreter zur Verfügung.

Eine umfassende vierundzwanzigmonatige Gewährleistung wird ab dem Datum der Lieferung Ihres neuen V-Drives gewährt. Die Gewährleistung deckt Konstruktionsfehler des V-Drive während dieses Zeitraums ab. Weitere Einzelheiten finden Sie in den Gewährleistungsbedingungen unten.

1. Alle Arbeiten oder Einbauten von Ersatzteilen müssen von einem autorisierten Händler/Servicevertreter durchgeführt werden.

2. Bei Problemen mit Ihrem V-Drive wenden Sie sich wegen der Garantie an den Händler, von dem Sie das Gerät gekauft haben.

3. Wenn ein Teil des V-Drive aufgrund von Material- oder Herstellungsfehlern innerhalb des Gewährleistungszeitraums repariert oder ganz oder teilweise ausgetauscht werden muss, erfolgt dies kostenlos.

**Hinweis:** Die Gewährleistung ist nicht übertragbar.

4. Für alle reparierten oder ausgetauschten Teile gilt eine Gewährleistung bis zum Ende des ursprünglichen Gewährleistungszeitraums für den V-Drive.

5. Für Teile, die nach Ablauf der ursprünglichen Gewährleistung ausgetauscht wurden, gilt eine Gewährleistung von drei Monaten.

6. Verbrauchsmaterialien fallen normalerweise nicht unter die Gewährleistung, sofern sie nicht eindeutig als direkte Folge eines Herstellungs- oder Materialfehlers ausgetauscht werden müssen. Zu solchen Materialien gehören (unter anderem): Polster und Reifen.

7. Die obigen Gewährleistungsbedingungen gelten für brandneue V-Drives. Unter normalen Umständen wird keine Gewährleistung für Ansprüche übernommen, wenn die Probleme beim V-Drive die folgenden direkten Ursachen haben:

a. Nichteinhaltung der Wartungsempfehlungen des Herstellers für das entsprechende V-Drive-Teil

b. Verwendung nicht vom Hersteller vorgeschriebener Teile

c. Beschädigung des V-Drive oder V-Drive-Teils aufgrund von Fährlässigkeit, Unfällen oder unsachgemäßer Nutzung

d. Änderung des V-Drive oder V-Drive-Teils gegenüber den Spezifikationen des Herstellers oder Versuch von Reparaturen vor Benachrichtigung des Servicevertreters.

Bei Problemen mit Ihrem V-Drive wenden Sie sich an Ihren Servicevertreter und geben Sie ihm alle relevanten Informationen, so dass er Ihnen schnell helfen kann.

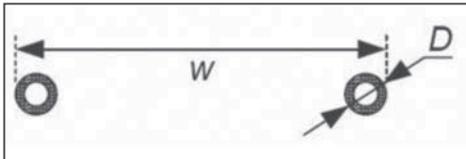
Der Hersteller behält sich das Recht vor, Gewichte, Abmessungen und andere technische Daten ohne Ankündigung zu ändern. Alle in dieser Anleitung genannten Zahlen, Abmessungen und Kapazitäten sind Anhaltspunkte und stellen keine technischen Daten dar.

## PASSENDE ROLLSTÜHLE

Der V-Drive eignet sich für die meisten Klapprollstühle:

- mit 37 – 50 cm Abstand zwischen den Innenkanten des Rahmens (dieser Abstand ist in der Regel, aber nicht unbedingt, gleich der Sitzbreite)
- deren Rahmenrohre rund sind und einen Durchmesser von 22 – 25 mm aufweisen

Bitte beachten Sie, dass Sie bei Ihrem Händler bzw. dem Hersteller des Rollstuhls vorher nachfragen sollten, ob der Rollstuhl geeignet ist. Vermeiren übernimmt keinerlei Haftung für die Rollstühle anderer Hersteller, und in einigen Fällen sollte eine Risikoabschätzung vor der Montage durchgeführt werden.



## VERMEIREN Deutschland GmbH

Wahlerstr. 12 a  
D-40472 Düsseldorf

Tel.: +49 (0) 211 94 27 90  
Fax: +49 (0) 211 65 36 00  
info@vermeiren.de  
www.vermeiren.de

## L. VERMEIREN Ges. mbH

Winetzhammerstr. 10  
A-4030 Linz

Tel.: +43 (0) 732 37 13 66  
Fax: +43 (0) 732 37 13 69  
info@vermeiren.at  
www.vermeiren.at

## VERMEIREN Suisse S.A.

Hühnerhubelstr. 64  
CH-3123 Belp  
Tel.: +41 (0) 31 818 40 95  
Fax: +41 (0) 31 818 40 98  
info@vermeiren.ch  
www.vermeiren.ch



D